

*Presseinformation
Karlsruhe/Lachen (Schweiz), 26. Mai 2021*

Bluecode und Karlsruher SC schließen Payment-Partnerschaft

Der europäische Mobile-Payment-Anbieter Bluecode unterstützt den Karlsruher SC im neu ausgebauten Wildparkstadion mit seiner mehrwertbasierten und omnichannelfähigen Zahlungslösung. Bereits zum Saisonstart 2021/2022 können Fans und Besucher an den KSC Touchpoints im Stadion, aber im zweiten Schritt auch auf den digitalen Kanälen, den neuen Service mit ihrem Smartphone über die KSC App nutzen.

Mit der Integration von Bluecode wird die KSC App mit einer mobilen Zahlungsfunktion aufgewertet, die zunächst in den Merchandising Shops angeboten wird. Zum Saisonstart folgen die Stadion-Kioske und danach das Ticketing-System. Die Kooperation zwischen Bluecode und dem KSC wurde schon Anfang 2020 angebahnt. Dies auch vor dem Hintergrund des laufenden Megaprojektes zum kompletten Neubau des Wildparkstadions. Bluecode konnte wertvolles Know-how aus den Projekten in der SAP Arena mit den Adler Mannheim und den Bundesliga-Clubs 1. FC Köln sowie FC Augsburg einbringen.

„Fanfreundlichkeit und praktische Umsetzungen stehen für uns an erster Stelle. Gerade vor dem Hintergrund des laufenden Stadionneubaus ist es für uns jetzt ein idealer Zeitpunkt, auch beim Bezahlsystem den nächsten Schritt zu machen. Mit Bluecode schaffen wir, neben den bekannten Standard-Zahlverfahren, eine zusätzliche Möglichkeit, bequem bargeldlos und digital im Wildparkstadion zu bezahlen. Gleichzeitig können wir zukünftig Mehrwertaktionen mit dem Bezahlvorgang kombinieren. Unsere Fans profitieren zudem von maßgeschneiderten Angeboten“, so Michael Becker, Geschäftsführer des KSC.

Wie funktioniert Bluecode für KSC Fans, Mitglieder und Besucher

In der KSC App wird die Bluecode-Zahlfunktion einmal durch den KSC App-Nutzer aktiviert und die KSC-ID mit dem Girokonto der Hausbank sicher und anonym verknüpft. Dieser Aktivierungsprozess ist je nach Bankverbindung in einer Minute abgeschlossen. Nach positiver Bestätigung in der KSC App kann sofort mit Bluecode direkt vom Girokonto bezahlt werden. Dies gilt nicht nur für Käufe an Akzeptanzstellen beim KSC. Die bluecodefähige KSC App funktioniert auch an allen weiteren Bluecode-Akzeptanzstellen, beispielsweise in anderen Stadien und Arenen wie in der SAP Arena Mannheim, beim 1. FC Köln, FC Augsburg sowie zeitnah auch bei der TSG 1899 Hoffenheim. Für den Zahlvorgang mittels KSC App wird ein

blauer Strichcode auf dem Smartphone angezeigt. Dieser wird an der Kasse vom Kassenspersonal berührungslos eingescannt. Mit einem Scan des Strichcodes können Nutzer sowohl bargeldlos bezahlen als auch verknüpfte Mehrwerte wie Gutscheine oder Rabatte automatisch einlösen oder verrechnen. Der Einkaufsbetrag wird anschließend einfach vom Girokonto des Nutzers abgebucht. Besonders wichtig hinsichtlich Hygiene in Covid-19-Zeiten: Die App-Nutzer kommen beim Bezahlen nur mit ihrem eigenen Smartphone in Kontakt. Das Berühren eines Bezahlterminals mit PIN-Eingabe entfällt – auch bei Beträgen über dem kontaktlos-Zahlungslimit von 50 Euro.

„Mit dem KSC können wir in einem weiteren Leuchtturmprojekt aus den Fußball-Bundesligen zeigen, wie mit Bluecode die Wertschöpfungskette rund um Mobile Payment in der eigenen Club-App gehalten werden kann. Fans und Besuchern wird beim Bezahlen mit Bluecode ein sicheres mobiles Checkout-Erlebnis mit attraktiven Mehrwerten beim Zahlvorgang angeboten“, sagt Christian Pirkner, CEO der Blue Code International AG, und meint weiter: „Die Projektarbeit mit dem KSC und deren Dienstleistern gab auch für Bluecode wieder praxisorientierte Impulse zur Optimierung der Fan Journey und den digital zu orchestrierenden Prozessen für die Club Plattform. Wir freuen uns auf die nächsten Meilensteine mit Fokus auf die Bluecode-Integration in den Online-Shops, spannende Fan-Kampagnen und neue fanzentrierte Anforderungen aus den Erkenntnissen der Zusammenarbeit.“

Kostenloser Download der KSC App:

Android: <https://tinyurl.com/55s4bmbd>

iOS: <https://tinyurl.com/6ph2d4r9>

Fotos, Abdruck honorarfrei

Foto 1: Der europäische Mobile-Payment-Anbieter Bluecode ermöglicht bargeldloses Bezahlen per KSC-App in Kombination mit Mehrwertaktionen © Blue Code International AG / KSC

Foto 2: Michael Becker, Geschäftsführer des Karlsruher SC © Karlsruher SC

Foto 3: Christian Pirkner, CEO Blue Code International AG © Blue Code International AG

Über Bluecode:

Bluecode ist die europäische Mobile-Payment-Lösung, die bargeldloses Bezahlen per Smartphone und Smartwatch (iOS & Android) ermöglicht. Zusätzlich werden Value Added Services (digitale Mehrwertservices) in Apps in Kooperation mit Banken, Sparkassen und Händlern angeboten. Das smarte, hochsichere Bezahlverfahren funktioniert mit jedem Girokonto auf Basis des europäisch-blauen Codes, der einmalig und einzigartig ist. Zusätzlich ist Bluecode mit anderen Übertragungstechnologien kompatibel. Bluecode basiert auf einer Hochtechnologie-Lösung. Höchste Datensicherheit für Konsumenten, Händler, Banken und Sparkassen ist gegeben. Namhafte europäische Banken und Sparkassen vorwiegend in Österreich und Deutschland, führende Händler (u.a. Rossmann, Globus-Gruppe, Konsum, REWE International-Töchter Billa, Billa Plus und Bipa, Spar Österreich-Gruppe) sowie Stadien und Arenen (u.a. SAP Arena Adler Mannheim, 1. FC Köln, FC Augsburg) sind Netzwerk-Partner von Bluecode. Das Hopp Family Office unterstützt die Expansion der europäischen Mobile-Payment-Alternative Bluecode als aktueller Leadinvestor. Mehr Informationen unter: www.bluecode.com

Pressekontakte:

Blue Code International AG
Schützenstraße 7
CH-8853 Lachen SZ Schweiz
E presse@bluecode.com

Karlsruher SC GmbH & Co. KGaA
Florian Kornprobst, Leiter Kommunikation & Medien / Pressesprecher
Adenauerring 17, 76131 Karlsruhe
E f.kornprobst@ksc.de
M: +49 (0) 176 91410844
T: +49 (0) 721-96434-782

Himmelhoch PR
Alexander Tschida
Wohllebeng. 4/6+7, 1040 Wien
E alexander.tschida@himmelhoch.at
M +43 650 44 58 002